

Anfrage am 16.12.14

Betreff:

WG: Anfrage m.d.B.u. Tischvorlage zur OR-Sitzung am 16.12.2014

Von: Plein, Annette

Gesendet: Dienstag, 16. Dezember 2014 10:27

An: 'Ute.Bertram-Kuehn@mi.niedersachsen.de'

Cc: Windmann, Dr. Jörg

Betreff: Anfrage m.d.B.u. Tischvorlage zur OR-Sitzung am 16.12.2014

Sehr geehrte Frau Bertram-Kühn,

vielen Dank für Ihre untenstehende Mail.

Kurzfristig eine Tischvorlage zu den von Ihnen aufgeworfenen Fragen zu fertigen ist nicht möglich und aus meiner Sicht auch nicht sinnvoll.

Grundsätzlich hat die Stadt Neustadt keinen anderen Kenntnisstand als durch Presse, Infoveranstaltungen und Internetpräsenz der Tennet.

Ob und in welchem Rahmen genau wir u.U. betroffen sind, lässt sich zum momentanen Zeitpunkt nicht abschließend beantworten. Insoweit liegen uns die Informationen vor, die Tennet zzt. im Internet unter <http://www.tennet.eu/de/news-presse/article/suedlink-tennet-uebergibt-antragsunterlagen-an-bundesnetzagentur.html> veröffentlicht hat.

Die Stadt Neustadt a. Rbge. wird aufmerksam den Fortgang des Verfahrens beobachten; wir stehen diesbezüglich auch mit der Region Hannover in Kontakt. Sobald uns entscheidende Informationen vorliegen, werden wir Politik und Bürger entsprechend informieren.

Mit freundlichen Grüßen
Annette Plein

Stadt Neustadt am Rübenberge
Fachdienstleitung
Planung und Bauordnung

APlein@neustadt-a-rbge.de

Telefon: 05032 84-210

Fax: 05032 84-7210

Gebäude: Theresenstraße 4, Eingang C

Nienburger Straße 31
31535 Neustadt am Rübenberge



www.neustadt-a-rbge.de
www.facebook.com/800.jahre.neustadt



Von: Bertram-Kühn, Ute (MI) [<mailto:Ute.Bertram-Kuehn@mi.niedersachsen.de>]

Gesendet: Montag, 15. Dezember 2014 08:26

An: Plein, Annette

Cc: Kruse, Jürgen

Betreff: Anfrage m.d.B.u. Tischvorlage zur OR-Sitzung am 16.12.2014

Guten Morgen Frau Plein,

für die OR-Sitzung am 16.12.2014 hätte ich gerne eine kurze Auskunft über Tennet Südlink ALT091.
Wie stellt sich die Stadt Neustadt zu der Trasse Mitte/West und ihrer Alternative 091 (ALT091)?
ALT 091 sind wir im Bereich Esperke / Vesbeck betroffen- wie stellte sich die Stadt zu den Grobkorridoren?
Mit dem eigens für die Energiewende geschaffenen Gesetz NABEG wird juristisches und politisches Neuland betreten. Ein privater Planungsträger entwickelt ohne Beteiligung von Behörden und Trägern öff. Belange seine Anträge. Wo haben die Bürger und Behörden eine Beteiligungsfrist? Oder ist diese sehr kurz?
Hat Tennet schon den Antrag auf Bundesfachplanung eingereicht und somit das Hauptverfahren eröffnet?
Werden wir dann in die weitere Stellungnahme (z.B. eigene Trassenvorschläge) einbezogen?
Wie stellt sich die Stadt Neustadt zu den Aktionen in der Wedemark , Garbsen und Hameln?

Über eine kurze Tischvorlage würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Bertram-Kühn